

DELVO®CRETE Stabilisator 10

Verzögerer (VZ) für Beton

EN 934-2: T8

Konsistenzregler (KR) für Spritzbeton

EN 934-5: T3

Anwendungsgebiet	<ul style="list-style-type: none">• Betonieren insbesondere bei hohen Temperaturen (Sommer)• Beton für lange Transportdistanzen• Nassspritzbeton• Trockenspritzbeton
Wirkung	<ul style="list-style-type: none">• Verlängert die Verarbeitbarkeit bei gleicher Konsistenz• Verzögert den Abbindebeginn• Ermöglicht Offenzeiten von mehreren Stunden
Empfohlener Dosierbereich	0.1 – 0.5 % bezogen auf den Zementgehalt für Konstruktionsbeton 0.3 – 2.0 % bezogen auf den Zementgehalt für Spritzbeton
Zugabe	Die optimale Wirkung wird erzielt, wenn das Zusatzmittel nach allen anderen Zusatzmitteln beigefügt wird. Zur Erreichung der optimalen Wirkung des Zusatzmittels empfehlen wir eine minimale Nass- oder Trockenmischzeit von 45–60 Sekunden je nach Art und Typ des Mixers.
Besonderes	Die Wirksamkeit wird durch die Zugabemenge, die Temperatur, die Zementart, den Mehlkorngelalt, den Wassergehalt (w/z-Wert), die Transportmethode etc. beeinflusst.
Kombinierbarkeit	Eine sinnvolle Kombination ist mit folgenden Produkten möglich: <ul style="list-style-type: none">• alle GLENIUM®-Typen (Fließmittel, Fließmittel/Verzögerer)• alle RHEOBUILD®-Typen (Fließmittel, Fließmittel/Verzögerer)• GLENIUM® STREAM 2 (Viskositätsregler)• MEYCO® MS 610 / 660 (Silikastaub / Silikastaubsuspension)• MEYCO® SA-Serie (Nicht alkalihaltige Erstarrungsbeschleuniger für Spritzbeton)• MICRO-AIR® 300 / 302 / 304 (Luftporenbildner)
Handhabung	Augen- und Hautkontakt unbedingt vermeiden. Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen. Geeignete Schutzhandschuhe tragen. Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen. Dampf/Aerosol nicht einatmen. Kontakt mit unedlen Metallen (z.B. Zink, Aluminium, Eisen) vermeiden. Die üblichen Vorsichtsmassnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.
Erste-Hilfe-Massnahmen	Nach Hautkontakt: Mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen. Nach Augenkontakt: Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fliessendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
Ökologie	Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder die Kanalisation gelangen lassen, auch nicht in kleinen Mengen. Gütesiegel: Erfüllt die Umweltrichtlinien des FSHBZ.
Sicherheitshinweise	Für detaillierte Angaben verlangen Sie bitte das aktuelle Sicherheitsdatenblatt (MSDS) direkt bei uns unter info-as.ch@basf.com oder im Customer Service Center in Zürich Tel.: +41 58 958 22 44.
Beratung	Für eine allfällige Beratung kontaktieren Sie den für Ihre Region zuständigen Technischen Verkaufsberater oder rufen Sie uns direkt in Zürich an unter Tel.: +41 58 958 22 11.

DELVO[®]CRETE Stabilisator 10

PRODUKT-DATEN	
Chemische Basis	Wässrige Lösung von organischen Säuren
Gleichmässigkeit	Homogene, klare Lösung
Farbe	Hellrosa
Relative Dichte	1.12 ± 0.03 kg/dm ³
Üblicher Feststoffgehalt	24.0 ± 1.2 %
pH-Wert	< 2.0
Wasserlöslicher Chloridgehalt (Cl ⁻)	< 0.10 % Masseanteil ⁴⁾
Alkaligehalt (Na ₂ O-Äquivalent)	< 1.0 % Masseanteil
Viskosität bei 20° C (Brookfield)	< 100 mPa s
Wassergefährdungsklasse	WGK 1: Schwach wassergefährdend
LOGISTIK	
Haltbarkeit	12 Monate
Lagerbedingungen	Originalgebinde bei +5° C bis +30° C Vor direkter Sonnenbestrahlung und Frost schützen
Gefahrgut gemäss ADR/SDR	UN 3265, 8, VG III
Entsorgung	LVA-Code: 06 01 06
SZID (Stoff-Zubereitung-ID)	182014
Gefahrenbezeichnung	C, Ätzend

Bemerkungen

⁴⁾ = Wenn der Chloridgehalt ≤ 0.10 % Massenanteil ist, darf das Zusatzmittel als «chloridfrei» bezeichnet werden.



Rechtlicher Hinweis:

Die Angaben in diesem Technischen Merkblatt beruhen auf dem derzeitigen Kenntnisstand der BASF Construction Chemicals Europe AG. Die Produktverarbeitung liegt in der alleinigen Verantwortung der Kundschaft und ist auf Bauobjekt, Verwendungszweck, die örtlichen Gegebenheiten sowie klimatische und andere äussere Einflüsse abzustimmen. Die Verantwortung für die Auswahl des Produktes liegt bei der Kundschaft. Von den Angaben in unseren Technischen Merkblättern abweichende Empfehlungen sind für uns nur verbindlich, wenn diese durch unseren Hauptsitz in Zürich schriftlich bestätigt wurden. Unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind ein integrierender Bestandteil dieses Technischen Merkblattes.

Stand: Dezember 2010